



Stralendorfer Amtsblatt

Amtliches
Bekanntmachungsblatt
des Amtes Stralendorf

mit den Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow,
Schossin, Stralendorf, Warsow, Wittenförden, Zülów

Nr. 10/25. Jahrgang · 27. Oktober 2021

**AUTO
ASSMANN**



die werkstatt

Tel. 0385 6767170
www.autoassmann.de

Geschichte (n) eines Dorfes —

Dorfchronik Walsmühlen erscheint 2022



Brennpunkt:

IT-Angriff & Bürger-Info
auf Seite 2!

Wassermühle mit Mühlteich Walsmühlen ca. 1900.

Ausschnitt von Bildpostkarte Verlag Paul Gabbe, Schwerin / Repro Reiner Burgschweiger / Quelle: Fam. Spoddeck, Walsmühlen



TÜV NORD Hauptuntersuchung
Für alle eine runde Sache.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 08.30 - 17.00 Uhr
Fr.: 08.30 - 16.00 Uhr
Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr

TÜV-STATION Schwerin
(im Autodreieck Lankow)
Bremsweg 14
Tel.: 0385 478 23 03
www.tuev-nord.de

TÜV*
TÜV NORD
Mobilität
sicher genießen



Husqvarna
ANGEBOT! **189,-**
Motorsäge
120 MARK II

Ketten schärfen
ab 4,-€

Forst- und Gartentechnik Horst Röpert

Schweriner Str. 52 · 19073 Wittenförden · Tel.: 0385/6470268
www.gartentechnik-roepert.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

4 Amtliche Bekanntmachungen

**8 Geschichte(n) eines Dorfes – Walsmühlen
Dorfchronik 645 Jahre Walsmühlen entsteht**



**11 Winterliches Roastbeef
Mit einem Hauch Exotik**



15 Ist der Totensonntag ein stiller Feiertag?

**16 Turniere erfolgreich absolviert
Labrador LeRoy berichtet von der Arbeit seines Sportclubs**

Das kooperative Bürgerbüro des Amtes Stralendorf bleibt nach vorheriger Terminvereinbarung per Telefon für unsere Bürgerinnen und Bürger geöffnet.

Kontakt für Termine: Tel. 03869 – 76 00 76

Redaktion:
Amt Stralendorf
Martin Reiners
Tel. 0 38 69/76 00 29
Fax: 0 38 69/76 00 60
reiners@amt-stralendorf.de

Anzeigenberatung:
Verlag Detlev Lüth
Reinhard Eschrich
Tel. 03 85/48 56 325,
Mobil: 01 71/7 40 65 35
delego.eschrich@t-online.de

Nächste Ausgabe: 24. 11. 2021
Redaktionsschluss: 15. 11. 2021
Anzeigenschluss: 15. 11. 2021

Impressum

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf und des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, erscheint 1x monatlich.

Herausgeber: Amt Stralendorf, Dorfstr. 30,
19073 Stralendorf
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Stralendorf
Redaktion: Martin Reiners, Amt Stralendorf
Telefon: 03869/760029

Verlag: Wirtschaftsverlag Detlev Lüth
Friedrich-Engels-Straße 2c, 19061 Schwerin
Telefon: 0385/48 56 30
Telefax: 0385/48 56 324
E-Mail: delego.lueht@t-online.de

Anzeigen: Reinhard Eschrich
Telefon: 0385 / 48 56 325
E-Mail: delego.eschrich@t-online.de

Vertrieb: Logistik-Service-Gesellschaft M-V mbH
Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

Die Verteilung erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Stralendorf.

Das Amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf ist einzeln und im Abonnement beziehb. Bezug im Abonnement gegen Berechnung des Portos beim Herausgeber.

Druck: ODR GmbH, Ostsee Druck Rostock
Koppelweg 2, 18107 Rostock

Verbreitungsgebiet: Amt Stralendorf
Auflage: 5.450 Exemplare

Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2018.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Der Autor erklärt mit der Einreichung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Wir bitten vor der Erarbeitung umfangreicher Texte um Rücksprache mit der Redaktion. Namentliche gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Kürzung von Textbeiträgen in Absprache mit dem Autor vor.

Bei Ausfall infolge höherer Gewalt, Verbot oder bei Störung beim Druck bzw. beim Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Entschädigungsanspruch. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Amtes Stralendorf,

durch den IT-Angriff Mitte dieses Monats auf unseren kommunalen Dienstleister KSM in Schwerin ist derzeit mit erheblichen Einschränkungen in Bezug auf alle Dienstleistungen unserer Amtsverwaltung zu rechnen. Ich bitte Sie hierzu um Ihr Verständnis.

Gemeinsam mit einem Expertenteam wird dieser Tage mit Hochdruck an der Behebung der technischen Probleme gearbeitet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stralendorfer Amtsverwaltung sind weiterhin für Sie telefonisch zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar. In den nächsten Tagen wird auch schrittweise wieder eine Erreichbarkeit per Mail möglich sein, dazu schauen Sie bitte auf die Amtshomepage unter www.amt-stralendorf.de.

Ebenso finden Sie hier Informationen über die weiteren technischen Entwicklungen zur Wiederherstellung der bislang gewohnten Betriebsfähigkeit.

Ihre direkten Ansprechpartner entnehmen Sie bitte der Telefonübersicht auf der Seite 19 dieses Amtsblattes oder ebenfalls den Angaben auf der Amtshomepage.

Maik Helterhoff
Leitender Verwaltungsbeamter



DLZ
Dienstleistungszentrum-schwerin.de
Jens Stühr
03865 35 899 70
info@dienstleistungszentrum-schwerin.de
Pflege und Instandhaltung Ihrer Immobilien.

Herbstmarkt Stralendorf 2021

Stralendorf. Darauf haben viele gewartet – endlich passiert mal wieder etwas – auch außerhalb der eigenen vier Wände. Coronabedingt war das Angebot an gesellschaftlichen Zusammenkünften stark eingeschränkt. Doch zunehmend werden die bestehenden Verbindungen wieder aktiviert.

Eines war klar – nach der Mitgliederversammlung des Dorfvvereins Stralendorf im Juni 2021 wollte der Dorfverein eine Aktion starten, die die Stralendorfer und ihre Gäste wieder zusammenbringen sollte.

Der Herbst kündigt sich an, und für die Weiterführung der Tradition des Stralendorfer Herbstfeuers waren die Voraussetzungen wieder gegeben.

Damit leben die guten Verbindungen zwischen Dorfverein, Freiwilliger Feuerwehr und Hubertus-Festkomitee weiter. Doch in diesem Jahr sollte die Veranstaltung in einem größeren Umfang durchgeführt werden. Schon am Tage waren Aktionen für Groß und Klein vorgesehen und das Herbstfeuer wurde der abendliche Teil des Stralendorfer Herbstmarktes.

Die vielen Hinweise, die der Dorfverein in Vorbereitung des Festes erhielt, wurden berücksichtigt. Genau das ist es, was der Dorfverein bewirken will - zusammen etwas organisieren und erleben. Das Lesecafé und der Plattschnacker-Club treffen sich bereits wieder und auch die Stralendorfer Senioren knüpfen mit ihren Zusammenkünften wieder an Vor-Coronazeiten an.

Vorab gesagt – die wochenlangen Vorbereitungen haben sich gelohnt. Alle Aktiven waren sich am Abend des 2. Oktobers einig: Die Anstrengungen waren nicht vergebens.

Den Stralendorfern und ihren Gästen bot

sich ein vielfältiges Angebot. Kunsthandwerk, Patchwork-Arbeiten, Buchbasar, Flohmarkt, Gartenkunst, Stricksachen luden zur Besichtigung und zum Kauf ein. Die Gemeindebibliothek wies an ihrem



Stand auf den umfangreichen Buchbestand und die geplanten Veranstaltungen hin. Wie wichtig die Bienen für die Menschen und die Natur sind, wurde auf dem Stand eines Stralendorfer Imkers verdeutlicht.

Für die technisch Interessierten hatten Oldtimerfreunde ihre Fahrzeuge mitgebracht.

Stark umringt war das Gelände des Hundesportclubs Dümmer e.V., wenn die Vierbeiner ihr Können unter Beweis stellen. Mit Geschicklichkeit und Schnelligkeit absolvierten die Hunde den aufgebauten Parcours, und erstaunlich schnell fand der Suchhund die versteckte Person wieder.

Nicht vergebens war die Hoffnung der Kleinen auf die Ankunft der Ponys. Die „Ponyzeit Klein Rogahn“ konnte diesen Wunsch erfüllen und stolz „ritten“ die Kleinen an ihren Eltern vorbei.

Überhaupt gab es für die Kinder ein umfangreiches Angebot - die Hüpfburg durfte nicht fehlen. Eine der letzten aktiven Stationen an diesem Nachmittag war der Bastelstand von Frau Möbus und Frau

Poschmann, an dem die Kinder kreativ werden konnten. Windspiele in vielerlei Farbkombinationen wurden mit nach Hause genommen.

Auf einer solchen Veranstaltung muss natürlich auch für das leibliche Wohl

gesorgt werden. Das Hubertus-Festkomitee, die Freiwillige Feuerwehr Stralendorf, das Hofcafé Kothendorf und der „mobile Bierbrunnen“ ließen mit ihren schmackhaften Angeboten keine Wünsche offen.

Dann war es soweit – pünktlich um 18 Uhr wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Stralendorf das Herbstfeuer fachmännisch entzündet und beendete mit Licht und Wärme einen erfolgreichen Tag. Das alles konnte nur gelingen, weil sich viele Helfer und Mitgestalter bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung engagiert haben. Dank an unsere Gemeindegänger Denny Gombert und Axel Schulz, an den Hundesportverein Dümmer, die „Ponyzeit Klein Rogahn“, an die Standbetreiber sowie an alle Stralendorfer und ihre Gäste, die mit ihrem Besuch den Herbstmarkt zum Erfolg geführt haben.

Kontakt Dorfverein: Axel Drückler
Tel.: 03869 7216

Mail: cunda.drueckler@web.de

Text & Foto: D. Dammann

www.dachdeckerei-gross.de

Stehfalztechnik
Steil- und Flachdach
Fassadenbekleidung
Zimmererarbeiten
Carport • Holzterrassen
Schnellservice bei Schäden

info@dachdeckerei-gross.de

RotoProfipartner

Jan Groß

Dachdeckerei • Dachklempnerei

Schossiner Weg 9b • 19073 Dümmer OT Walsmühlen
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98

**Malermeister
Jan Konietzka**

Selbstständiger Malermeister
mit 30-jähriger Berufserfahrung.

- Maler und Tapezierarbeiten
- Fassaden- und Holzschutzarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten

Lindenweg 28 · 19073 Stralendorf · Jan.Konietzka@t-online.de
Tel.: 03869/780840 · Fax: 03869/780841 · Funk: 0172/3828361

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

Die machen Ihre
**ERDGAS-Rechnung
kleiner!**

**MEC-Ko
Erdgas!**

0385 64 64 60

www.mec-ko.de

Gemeinde Pampow
Der Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Gemeinde Pampow

Betrifft: Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17 der Gemeinde Pampow für das Gebiet „Am Immenhorst 3. Bauabschnitt“

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow hat in der Sitzung am 29.09.2021 den Bebauungsplan 17 „Immenhorst 3. Bauabschnitt“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) mit Örtlichen Bauvorschriften, als Satzung beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt:

- in nördlicher Richtung durch das Wohngebiet „Am Immenhorst – 2. Bauabschnitt“,
- in östlicher Richtung durch das Wohngebiet „Am Immenhorst“,
- in südlicher Richtung durch die Wohnbebauung an der Schweriner Straße,
- in westlicher Richtung durch Fläche für die Landwirtschaft.

Der Plangeltungsbereich ist dem nachfolgenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Übersichtsplan:



Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.



DWS
GEBÄUDETECHNIK GMBH



sanitär
heizung
klima
INNUNGS-
FACHBETRIEB

KOMPETENZ IN BAD, WASSER, WÄRME
UND RAUMKLIMA BEI IHNEN VOR ORT.

Florian Reinartz Telefon: 03869 780 98 43
Dipl.-Ing. (FH) Telefax: 03869 780 98 44
Dorfstraße 11 Mobil: 0173 406 84 84
19075 Kothendorf info@dws-gebaeudetechnik.de

Die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet „Am Immenhorst 3. Bauabschnitt“ der Gemeinde Pampow tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft.

Alle Interessierten können die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet „Am Immenhorst 3. Bauabschnitt“ der Gemeinde Pampow, die zugehörige Begründung und die zusammenfassende Erklärung dazu von diesem Tage an im Amt Stralendorf Fachbereich III Baurecht; Bau, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Der in Kraft getretene Bebauungsplan und die zugehörige Begründung werden ergänzend in das Internet unter der Adresse <http://www.amt-stralendorf.de/bauleitplanung/> sowie in das zentrale Internetportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Bau- und Planungsportal M-V) eingestellt.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Pampow geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diesen Bebauungsplan in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ein Verstoß gegen die Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVObI. M-V S. 777) enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden (§ 5 Abs. 5 KV M-V). Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Frist eines Jahres schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Pampow geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend hiervon stets geltend gemacht werden.

Pampow, den 18.10.2021


.....
Frank Gombert
Bürgermeister der Gemeinde Pampow

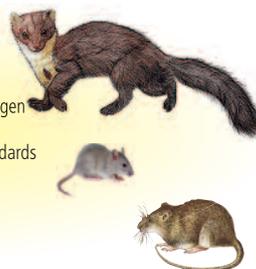


kompetent · diskret · seriös

Schädlingsbekämpfung/Hygienedienstleistungen

Wir arbeiten schnell, zuverlässig, kostengünstig, wirksam und umweltverträglich:

- Schädlingsbestimmung und -bekämpfung
- Vergrämung von Tauben, Mardern und Maulwürfen
- Insektenschutz & Entfernung von Wespenestern
- Gesundheits- und Vorratsschutz
- Beräumung und Desinfektion von Messi- & Totenwohnungen
- Geruchsüberdeckung und -neutralisation
- Service- und Wartungsverträge nach internationalen Standards
- Entfernung von Ameisen, Wühlmäusen, Milben
- Ratten- und Mäusebefallbekämpfung
- Wühlmausbekämpfung
- Taubenabwehr
- Desinfektion



Hygiene · Veranstaltung · Service

HVS Kammerjäger Ralf Matschiner

Bahnhofstraße 3a · 19075 Pampow · Tel. 0 38 65-84 44 50 · Fax: 84 44 51
Mobil: 0172 / 4303929 · info@meck-kammerjaeger.de · meck-kammerjaeger.de

VORFAHR IMMOBILIEN

Verkauf • Finanzierung • Vermietung

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Gern übernehmen wir den Verkauf für Sie!



Jetzt auch mit Haushaltsauflösung!

Jens Vorfahr | 19089 Crivitz | Parchimer Straße 1 

Mobil: 0172 389 79 44 | Telefon: 03863 552 97 89
E-Mail: jv.immobilien@gmail.com

52 Jahre Stralendorfer Hubertusjagd



PROGRAMM

Sonnabend, 6. 11. 2021

- 8.30 Uhr Aufbruch zur Jagd**
- 10 Uhr Start der Reiter zur Querfeldeintour**
- 11 Uhr Eröffnung des Biwakplatzes Schaschlik und Bratwurst vom Grill Tombola mit Sofortgewinnen**
- 13 Uhr Legen der Strecke** Eintritt: 1,- €
- 20 Uhr Musik unterm Sternenhimmel mit DJ Alex auf dem Festplatz am Guckberg** Eintritt: 3,- €

Die Teilnahme von Jägern und Reitern erfolgt nur nach vorheriger Anmeldung.
Kremserfahrten sind in diesem Jahr leider nicht möglich.
Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der Corona Schutzmaßnahmen (3G) durchgeführt.

Halloween-Party

am 31.10.21

auf dem Kinderbauernhof
Holthusen, 12.00 - 18.00 Uhr

und Flohmarkt für Kindersachen und Anderes

Heiko Krause Malerfachbetrieb



Gartenweg 5
19075 Pampow
Tel./Fax: 0 38 65/84 42 82
Mobil 01 72/3 9154 04
Maler-HK@web.de
www.maler-heiko-krause.de

Malerarbeiten aller Art
Fußbodenbeläge
Fasadengestaltung
Verkauf von Farben
Wasser u. Brandschäden
Versicherungsschäden

Agp LÜBESSE



Schweriner Str. 1 • 19077 Lübesse
Tel.: 03868/588 • www.agp-luebesse.de



Kfz-Meisterbetrieb

Agp-Tankstelle
direkt an der B 106



Die Schleiferei

für messerscharfe Werkzeuge



1a FAHRRADWERKSTATT
Beratung • Service • Verkauf und Verleih

KOMM ZU UNS!

Wir stellen ein:

Bauhelfer

(gern Quereinsteiger aus anderen Berufszweigen)

Wenn wir Dein Interesse für unser Unternehmen geweckt haben, dann sende uns Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an: **HCH Umwelt GmbH, Otto-Weltzien-Str. 20, 19061 Schwerin**
oder per E-Mail an: info@hch-umwelt.de

Bei uns gibt es:

- Festeinstellung
- Gutes Geld
- Sonderzahlung
- Weiterbildung

0385 67 67 96 0

www.hch-umwelt.de



Otto-Weltzien-Str. 20
19061 Schwerin

Schadstoffsanierung • Abbrucharbeiten
• Entsorgung

Geschichte(n) eines Dorfes

Dorfchronik Walsmühlen 645 Jahre Walsmühlen entsteht – Erscheinung 2022

Walsmühlen. Geschichte und Geschichten eines Dorfes, das klingt zunächst vielleicht nach schon oft Gehörtem, aufgehübscht mit individuellen Details des jeweiligen Erzählers. Wer sich aber auf den Weg macht, um Näheres aus Leben und Vergangenheit seines Ortes zu erfahren, stellt schnell fest, dass Menschen, die als Zeitzeugen von früheren Tagen berichten können, immer weniger werden. Umso erfreulicher ist es, für diese Chronik noch jetzige und ehemalige Dorfbewohner finden zu können, die ihre Erinnerungen mit uns teilen und gestatten, sie zu veröffentlichen. Zur Verfügung gestellte Fotos, Bildpostkarten, Notizen und zum Teil sehr persönliche Dokumente schildern das vielfältige Dorfleben und die Entwicklung der Gemeinde.

Ergebnisse aus umfangreichen Recherchen in Archiven, Bibliotheken oder Museen fließen ebenfalls ergänzend in die Betrachtung zur Geschichte Walsmühlens ein, einem Grenzort am Flüsschen Sude, der ausgehend von einer Wassermühle zur Vogtei und Amtssitz in Mecklenburg-Schwerin wurde.

Wir wollen Sie hier auf die in Arbeit befindliche Dorfchronik aufmerksam machen, Sie auffordern, Fotoalben oder andere familiäre Archive durchzusehen und Sie bitten, uns weiteres Material dafür zur Verfügung zu stellen. Interessant sind neben den bekannten historischen Gebäuden wie Gutshaus, Mühle oder Gastwirtschaft auch die Entwicklung der Bauerngehöfte, des Dorfes mit privaten und kommunalen Bauten. Fotos vom Konsum Walsmühlen und dem späteren Spar-Markt werden noch dringend gesucht. Aber auch Bilder und Geschichten von Personen, die das hiesige Dorfleben mitgestaltet und geprägt haben oder einfach zu einer wichtigen Zeit am richtigen Ort waren. Einen kleinen Ausschnitt der Dorfchronik stellen wir heute vor.

Der Ort Walsmühlen entsteht

Aus Berichten von archäologischen Funden wissen wir vom Leben der Slawen am Dümmer See und am Schlukenholz. Die Sude wird damals schon eine Grenzlinie zwischen Stammesgebieten dargestellt haben, die Papst Urban am 23. Februar 1186 wieder aufgriff. Er setzte die Sude „[...] qui dicitur Zuden [...]“ als Grenzfluss zwischen den Bistümern Ratzeburg und Schwerin fest. Daraus ergab sich auch die weltliche Grenze zwischen der Grafschaft Ratzeburg, zu der Parum gehörte und der 1161 entstandenen Grafschaft Schwerin. Noch im Jahr 1194 besteht diese Grenze.

In den Folgejahren besetzt Dänemark fast den gesamten norddeutschen Raum. Bemerkenswert ist, dass die

kleine Grafschaft Schwerin in dieser Zeit als kleine Insel bestehen blieb und sogar 1203/04 die Gebiete Wittenburg und Boizenburg als dänisches Lehen hinzu erhielt.

Baumeister aus den Niederlanden und Flandern errichteten in diesen Jahren die ersten Wassermühlen, so 1178 die Bischofsmühle in Schwerin oder 1217 die Binnenmühle, die im Bereich der jetzigen Schweriner Schloßstrasse stand. Auch Walsmühlen wird seine Entstehung dem Mühlenbau in dieser Zeit zu verdanken haben. Im Zusammenhang mit einer Mühle bei der Ortschaft Eixen wird 1283 ein Otto Beienfled genannt, wahrscheinlich der gleiche Otto Beienfled, der in der Urkun-

de mit der ersten Ortserwähnung Walsmühlens benannt ist.

Die Wassermühle wird auch das erste Gehöft des späteren Ortes Walsmühlen gewesen sein. Aus dem vorrangigen Recht der Schweriner Grafen ist zu schließen, dass ein solches Werk nur auf deren Befehl erfolgte und durch adlige Vasallen betrieben wurde. Sie war ritterschaftlich besetzt und wurde auch für wichtige Treffen und Vertragsabschlüsse genutzt. Inwieweit die Mühle aber Verteidigungsaufgaben hatte, kann nicht gesagt werden. Sie war aber Ausgangspunkt von Raubzügen der Brüder von Tzule. Auf Darstellungen im Burgmuseum Neustadt-Glewe wird Walsmühlen zu den Adelsitzen in Mecklenburg gezählt.

Eine Schenkungsurkunde vom 21. November 1377 erwähnt erstmals Walsmühlen, genauer gesagt die „Walsmühle“. In den ersten Urkunden zu Walsmühlen wird die Mühle direkt mit „to der Walßmholen, up der walmeßmolen“ oder „tor walsmolen“ angesprochen. Die Benennung von Ortschaften erfolgt dort dagegen immer in der Form „to Schwerin, tho Stralendorff“. Otto Beienfled wohnte also „to der Walßmholen“, d. h. auf bzw. in der Walsmühle(n).

Interessant ist auch, wie Mühle und Ort zu dem doch seltenen Namen „Walsmühlen“ kamen. Der Teil „Mühle“ erklärt sich von selbst, über den Teil „Wal“ werden wir in der Chronik nachdenken.



Gutshaus Walsmühlen ca. 1900.

Ausschnitt von Bildpostkarte Verlag Paul Gabbe, Schwerin / Repro Reiner Burgschweiger / Quelle: Fam. Spoddeck, Walsmühlen



Amtssiegel von Walsmühlen 1790.



Gastwirtschaft und Schmiede Friedrich Fleischhauer, erbaut 1900.

Foto: wohl Paul Gabbe / Repro Reiner Burgschweiger / Quelle: Fam. Mittag, Walsmühlen



Darstellung des Amtes Walsmühlen von Hoinkhusen.

Vom Ort zum Amt Walsmühlen
Wann das Amt Walsmühlen entstand, ist nicht erwiesen. Durch den Brand des Regierungsgebäudes in Schwerin im Jahr 1865 sind wesentliche Unterlagen nicht mehr verfügbar. Aus dem Jahr 1481 wissen wir vom Amtmann Peter Glaffasen und 1498 listet das Kaiserbederegister die „Vogthey“ Walsmühlen mit den Orten „Stralendorff und Czulow“ auf. Die Begriffe Vogthei und Amt werden oft synonym benutzt. Amtssitz wurde Walsmühlen im Jahre 1509. Dem Amt gehörten die Orte Walsmühlen, Stralendorf und Dümmer

an. Hauptaufgabe des Amtes war die Einnahme und Weiterleitung der Steuern und Abgaben an das Fürstenhaus. Für 1520 gibt es davon eine Aufstellung mit detaillierten Angaben von Einnahmen, aber auch der Ausgaben für die herrschaftliche Hirsch- und Schweinejagd. Erstmals wird hier vom fürstlichen Hof Walsmühlen und dem dafür notwendigem Personal geschrieben. Der Hof war auch für den Aufenthalt der Fürsten eingerichtet. Herzog Heinrich V. korrespondierte 1534 von hier mit der Universität Rostock. Eine Amtsordnung erlässt Herzog Ulrich dann

1583, Walsmühlen wird Leibgedingsamt. Zwanzig Jahre später werden in der Beschreibung vom Hof Walsmühlen unter anderem ein Rittergemach mit zwei Gemälden und ein Junkergemach mit „Klinkthür zum Secret“ (Abort) beschrieben.

Das Amtshaus und spätere Gutshaus

Von der wechselvollen Geschichte Walsmühlens zeugt auch das alte Gutshaus. Sein vor allem im Obergeschoß erhaltenes mittelalterliches Fachwerk begründet die Annahme von Fachleu-

ten, dass es im frühen 17. Jahrhundert entstanden ist. Berichte von 1603 beschreiben ein „Bawhaus“ von 11 Gebinden und 2½ Tafeln hoch, das wohl noch nicht dem heutigen Gebäude entspricht. In den letzten Jahren des Dreißigjährigen Krieges (1618-1648) wird von einem zerfallenen und mit einem Wassergraben umgebenen alten Wohnhaus berichtet.

Zu dieser Zeit ist Andreas Hundt auch Amtmann in Walsmühlen, der sich um die Beseitigung der schlimmen Kriegsfolgen bemühte, unter anderem auch Glashütten in der Umgebung ansiedelte. Auch der Bau des neuen Amtshauses wird seiner Amtszeit, die bis 1652 andauerte, zuzuordnen sein. Mit seinen Fundamenten und dem Keller aus Findlingsgestein hat es bis in unsere Zeit überdauert. Sein Keller diente auch als Gefängnis. Davon wird in Berichten zu den Hexenprozessen zu lesen sein. Den Zugang zum mit Wassergraben und Zugbrücke geschützten Amtshaus bewachte ein Pforthaus, das auch Amtsbedienstete beherbergte. Informationen und Geschichten zum Amtshaus und Amtsmännern werden ein wesentlicher Teil der Chronik sein. Wesentlich werden auch Themen des alltäglichen Lebens sowie die Entwicklung des Dorfes den Inhalt der Chronik bestimmen. Das Buch mit dem voraussichtlichen Titel „Uns Dörp – Dorfchronik Walsmühlen“ soll 2022 zur 645. Jahrfeier Walsmühlens zur Verfügung stehen.

Text: Waltraud Bieber, Reiner Burgschweiger

Elektrotechnik Satters
Inh.: Felix Satters

- Hausinstallation • KNX • Sanierung
- Datennetzwerke • Smart Home
- Kleinstreparaturen

Schweriner Straße 1
19075 Warsaw
Tel.: 0160 38 31 355
Mail: elektrotechniksatters@outlook.de

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

Ihr Partner für Bad und Heizung • Beratung • Planung • Installation

LUTZ BÖRNER

Telefon: 03865 / 787154, E-Mail: info@haustechnik-boerner.de

BAUMASCHINEN HARTMANN

Beratung – Verkauf – Service – Vermietung

Dorfstraße 1 • 19075 Holthusen
Tel.: 0 38 65/82 10 • Fax: 0 38 65/8 21 24
www.baumaschinen-hartmann.de



RAINER OLDENBURG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

HAUSTECHNIK AUS EINER HAND!

Bäckerweg 13 • 19075 Warsaw
Tel.: 038859/66504 • Fax: 038859/66508
Mobil: 0171/6413413 • e-mail: rainer.oldenburg@gmx.de

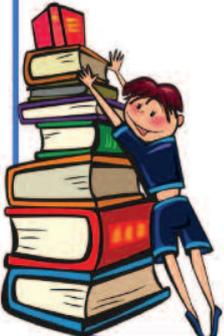


Tag der offenen Tür

Am Samstag,
den 13.11.2021
von 10.00 - 14.00 Uhr

Bibliothek Pampow -
Fährweg 6

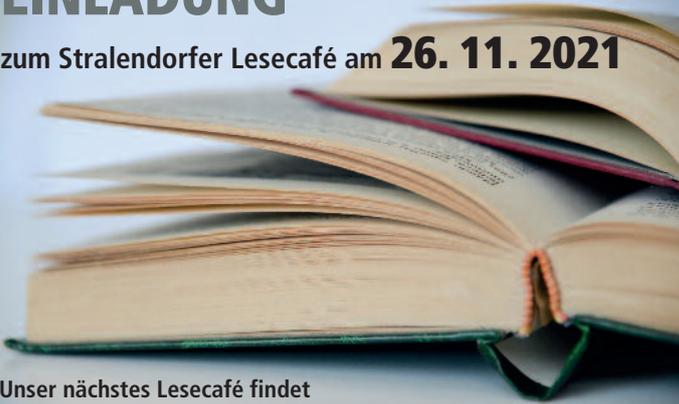
Lust auf neue Bücher?




Alle Leser sind herzlich
eingeladen.

EINLADUNG

zum Stralendorfer Lesecafé am **26. 11. 2021**



Unser nächstes Lesecafé findet am 26.11.2021 um 17.30 Uhr in der Amtsscheune statt. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 2,00 € pro Person. Wer selbst etwas 10 oder 15 Minuten vorlesen möchte, teile das bitte Frau Bärbel Jopp, Tel. 03869 70136 mit. Es gibt bereits erste Anmeldungen.

Pampower Weihnachtsmarkt 2021

am Samstag, den 27.11.2021 ab 14.30 Uhr
am und im Gemeindehaus Schmiedeweg 1.



- **14.30 Uhr**
Eröffnung durch den Bürgermeister
anschließendes Programm der
Pampower Hummeln.
- **16.00 Uhr**
der Weihnachtsmann kommt und verteilt
kleine Geschenke an alle Kinder.

Für unsere Kinder sind zwei bis drei kleine
Überraschungs-Events vorgesehen.
Unser Pampower Panyhof erfreut unsere Jüngsten.
Für Leckereien wie Kinderpunsch, Glühwein, Kaffee, Waffeln und
Bratwurst vom Grill ist gesorgt.

Am Freitag, den 26.11.2021 wird um 10.00 Uhr der
Weihnachtsbaum vor dem EDEKA Lücke von den Kindern der Kita
„Bremer Stadt-musikanten“ liebevoll geschmückt.

Text & Layout Festausschuss der Gemeinde Pampow

Immer das passende Garagentor...



Gunter Müller
Garagentore und Antriebe

Preuscher Str. 9a • 19086 Plate

Tel. 03861 50 16 70
Mobil 0172 43 35 566



www.gunter-mueller.de

Wéssels

IMMOBILIEN

Wittenförden

Alte Dorfstraße 4
19073 Wittenförden

- * Wir vermitteln Häuser, Grundstücke, Wohnungen
- * Wertgutachten für Häuser und Grundstücke
- * suchen ständig Häuser u. Grundstücke für vorgemerkte Kunden

Tel.: 0385 / 6 66 56 46 • Funk: 0172 / 3 80 15 66
www.immobilien-wessels.de

Komplett Bad-Sanierung alles aus einer Hand



- Bauelemente Verkauf und Montage
- Baumontage aller Art
- Montage-Service
- Trockenbau

RENÉ FACKLAM

Buchholzer Weg 22 • 19075 Holthusen

BÜRO: Tel. 03865 291850 Funk 0172 3130637
Fax 03865 291851 E-Mail: renefacklam@aol.com

„Ich hab' eine eigene Meinung“

Seniorenveranstaltung erstmals wieder in Amtsscheune



Bauer Hellwig alias Klaus Reiners erfreute sein Publikum mit feinsinnigem Humor in der Amtsscheune.

Stralendorf. Obige Bildunterschrift hätte als Motto über der ganzen Veranstaltung am 22. September stehen können. Da erfreute Klaus Reiners alias Bauer Hellwig anderthalb Stunden lang die über 30 Seniorinnen und Senioren in der Amtsscheune. Sein Programm zeichnete sich durch zahllose Gags und abwechslungsreiche Musik zum Mitsingen und Mitschunkeln aus. In der Werbepostkarte heißt es dazu: „In der witzigen Show geht es um den unfreiwilligen Humor im Alltag. Hellwig plaudert über scheinbar normale Missverständnisse zwischen Mann und Frau, über den vergessenen Hochzeitstag, den zerstreuten Nachbarn, über Omas Rentenerhöhung, über das Fernsehprogramm oder über Politik im Dorfkrug.“

Die unterhaltsame Zusammenkunft war auch zeitlich gut geplant. Nach der kurzen Begrüßung durch unsere Vorsitzende, Barbara Ikkes, startete der erste, halbstündige Teil der Show mit einigen passenden Liedern, wie z. B. „Horch, wer kommt von draußen rein“ oder „Im Dorfkrug zur guten Laune“. Hier sorgte auch der Gag mit der Mitteilung, dass Helene Fischer zur Bäckerin umsatteln

will, da sie ja ein „Komm! Back!“ (eigentlich ein „Comeback“) plane, für Beifall. Danach stärkten sich alle mit gutem Kaffee und schmackhaftem Kuchen.

Im 2. Teil zitierte Bauer Hellwig aus dem Brief einer 90-jährigen Rentnerin an die Bundeskanzlerin, in dem sich die alte Dame solidarisch mit Angela Merkel äußert. Sie betont in dem Brief, dass sie sich auch für die in Wirklichkeit negative Erhöhung schäme.

Für gute Stimmung sorgten auch wieder solch mitreißende alte Weisen wie „Alle Möpse beißen“ oder „Bier her, Bier her oder ich fall um“.

Großen Zuspruch fand auch die Definition des Wortes M o d e = Mann, opfere dein Einkommen. Ein besonderer Höhepunkt war dann schließlich der Refrain „Ich habe eine eigene Meinung, das weiß ich ganz genau. Die ist komplett identisch mit der von meiner Frau.“

Die Hellwig-Show hat wohl Allen zu Recht gefallen, was der starke Beifall mehrmals zeigte.

Text und Foto: Dr. Jürgen Aurich

„Wir sind LeseHelden“

Kinder entdecken Freude am Lesen

Stralendorf. Die Bibliothek in Stralendorf und der Dorfverein starteten in den Herbstferien gemeinsam mit den Hortkindern erstmalig das Projekt „Wir sind LeseHelden“ – eine Initiative aus dem Programm „Kultur macht stark“ mit dem Ziel, in den Kindern die Freude am Umgang mit Büchern zu wecken, ihnen durch das Anknüpfen neuen Wissens an ihre eigenen Erfahrungen und Fähigkeiten Selbstvertrauen zu schenken, nachhaltig ihre Lese- sowie Sprachkompetenz zu fördern und ihr Verständnis von Vielfalt in Kultur und Gesellschaft zu erweitern.

Mit dem dafür zur Verfügung gestellten Medienetat konnte der Kinderbuchbestand in der Bibliothek erweitert werden und hat die Kinder auf Bücher sehr neugierig gemacht. Gleich am ersten Tag konnten die Kinder mit ihren neuen LeseHelden-Rucksäcken, gefüllt mit interessanten Büchern, die Bibliothek verlassen. Es gab spannende Buchvorstellungen neben Spiel, Spaß und Kreativität.

Spinnen und deren Netze wurden etwas näher unter die Lupe genommen und deren Faszination in der Natur entdeckt. Ein Spinnennetz aus Wolle, welches die Kinder selbst gesponnen haben, war eine herrliche Spielidee.

Detektivgeschichten luden zum Mitraten ein. Ein Dankeschön geht an Frau Bauer aus Stralendorf, die den Kindern einen Ratekrimi vorlas. Die Kinder entwickelten detektivischen Scharfsinn. Wer die Bilder genau betrachtete, fand die richtige Spur und somit des Rätsels Lösung.

Eine Geheimschriftscheibe wurde gebastelt, und dann hatten die Kinder viel Freude beim Entschlüsseln und Schreiben von geheimen Nachrichten. Frau Bauer war begeistert, will sich auch weiterhin engagieren und Kindern etwas vorlesen.

Höhepunkt der Aktion war ein großes



Mit gefüllten LeseHelden-Rucksäcken verließen die Kinder die Bibliothek.

Frühstücksbuffet. Bevor alle kräftig zulangten, kreierte die Kinder mit viel Phantasie eine Herbstgeschichte auf Toast.

Für die Teilnahme an den vielfältigen Aktionen gab es auf dem LeseHelden-Pass einen Stempel und wer besonders viele Stempel am Ende der Woche hatte erhielt ein kleines Geschenk.

Danke an Herrn Lübbert vom Amt Stralendorf, der die umfangreiche Antragstellung erledigte, und somit die Teilnahme an diesem wunderschönen Projekt ermöglichte. Auch für die sehr gute Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen Frau Möbus, Frau Krafczyk und Frau Schmidt möchte ich mich herzlich bedanken. Es war einfach toll.

Mit Gewissheit kann ich sagen, dass bei den Kindern die Freude am Umgang mit Büchern geweckt wurde.

Die Bibliothek hat neue junge Leser dazu bekommen und auf Lesen wieder neugierig gemacht.

Text und Foto: Viola Walter-Siegmann

Liebe Schüler der 4. Klassen und Eltern,

Plätzchenduft, Bratwurst, Sterne basteln, kleine selbstgemachte Geschenke stöbern sowie Getränke laden zur Einstimmung auf den ersten Advent ein!

Am **Donnerstag, dem 25.11.2021** empfangen wir Sie um **17 Uhr** auf dem Schulgelände zu unserem Eltern- und Schülerabend für die zukünftigen Fünftklässler.

In der Zeit von ca. 1,5 Stunden werden wir Ihre Fragen ringsum den Schulstart Ihres Kindes bestmöglich beantworten und natürlich auch unsere organisatorischen Inhalte ansprechen.

Währenddessen schnuppern die Kinder in die weiterführende Schule rein und lernen ein paar Lehrer kennen. Bitte bringt deshalb eine Federtasche mit Buntstiften, Schere und Kleber mit.

Selbstverständlich können sich nach der Fragestunde auch die Eltern die Arbeitsweise der Orientierungsstufe ansehen, wenn sie ihre Kinder aus dem Gebäude der Fünftklässler abholen.

Wir freuen uns auf Euch und Sie. Jeder Teilnehmer trägt bitte eine Maske. Am Eingang (vom Sportplatz auf den Schulhof) legen die Erwachsenen bitte eine Bescheinigung über eine Zweifachimpfung, den Nachweis über die Genesung oder eine aktuelle, negative Antigen-Testung vor.

Wir freuen uns auf Euer und Ihr zahlreiches Erscheinen!

Um Schülergruppen zusammenstellen zu können, sind wir über eine kurze Rückmeldung mit Angabe der jetzigen Grundschule an s.schuessler@schulzentrum-stralendorf.de dankbar.

Simone Schübler
Schulzentrum Stralendorf

**Ihr zuverlässiger Partner
in Sachen Naturstein**



- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische u. Kaminplatten
- Treppenanlagen u. Terrassen
- Natursteinfliesen u.v.m

Erleben Sie die Faszination von Stein und besuchen Sie unsere Ausstellung & Werk in Hagenow.

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Steeger Chaussee 20
19230 Hagenow

Tel. 03883 729136
www.antonioli.de



„Harfst“

Stralendörp. Dital harden sik de Stralendörper Plattschnacker infunn, um dat Thema „Harfst“ neger tau belüchten. Is dat nich schön, mit wecker Farbenpracht de Harfst spält un wenn man dörch't Holt löppt ünner uns Schau de bunten drögen Bläder rascheln? Dor verfällt man glicks in't Schlurfen. Wer giern Pilze sammeln geiht, süll leiw'r 'ne Klott upsetten. De Ogen sünd mierstendeils up'e lerd richt un baben twischen de Twiech hemm' de Spännen kunstvull ehr grote Fangnetze spinnen...

In disse Tied passen ok von Rudolf Tarnow dat Gedicht „Harwstied“, von

Martha Müller-Grählert „Harvst“ orrer Ursula Kurz „Kestannen“.

Wat hemm' wi nich allens ut disse brunnen blanken Früchte bastelt - lütt Körw un Männiken orrer ut Eichelwörn Dierete. Un mitünner, wenn de Eichel noch an Stähl un in ehr Hüll wier, harn wi ne Piep. Dat Unkrut wast ok noch in Harfst. Ewer wie heit dat doch: „Unkrut gifft dat nich, dat is Beigrün orrer Wildkrut!“

Tau austen gifft dat nu noch Tüffel, Kohl, Räuben, Mais, Harfstplummen un Appel. Bi diers Gelegenheit is glicke noch fachsimpelt worden, woans Plummen- un Appelmaus an besten inkakt warden.

Väle von uns wüßten tau berichten, dat se früher in'e Harfstferien Tüffeln sammeln wiern. Hier künn man sik den ein orrer annern Penning, för 'n bäten Säuts, sülfst mit sien Arbeit verdeihn. Ok Tüffelkäfer afsammeln orrer Altstoffe afliefen, bröchten bäten Geld. Taschengeld hemm' wi damals nich so riw krägen.

Früher wör väl sülfst makt. Weck von uns hemm' gor noch Tüffelmähl ut ehr eigen Tüffel makt.

In Näwelman wier denn ok de Tied taun



Schwien schlachten. Meist wörn twei Schwien hollen, ein dorvon wör aflevert un dat anner för sik sülsen schlacht. Dat wier för uns Gören jümmers 'ne uprägende Tied. De Dörklingen wiern fettig, weil de Ollen mit dat Fleisch hantierten, de Darms för de Wust rein makten, Wellfleisch in grote Keddel kakten, de Mett-, Lungen- un Lägerwust in'e Holtmol knäten, bi't Wustdreigen wiern orrer Fleisch in'e Saltlak inlechten. Allens wör verarbeitet, de Kopp samt Brägen, dat Blaut tau Blautwust, dat Fett tau Schmolt, de Ringelschwanz för't Mangkaktäten. De

Schinkenstücken, Mettwust un de Lägerwust hett man sülfst rökert. Hefft ji nu Aptiet krägen? Holt juch fuchtig!

Text: A. Dombrowski
Foto: R. Dombrowski

Im November
Schnitt kpl.
42,95 €

Trendsalon Stralendorf
Telefon: 03869/7434
www.trendsalon-schwerin.de

Ihr Homeoffice
- Wir bringen's!

vorbergobjekt Partner von **WINI MEIN BÜRO.**

Ihr Ansprechpartner 0174 3311104 lenz@vorbergobjekt.de
Peter Lenz 0385 64105764 www.vorbergobjekt.de

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir
Hilfe in Lohnsteuersachen Spree & Havel
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Jürgen Hannemann
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle:
Groß Rogahn, Gartenstr. 4
Telefon: 03 85/6 47 02 89
hannemann@manyos.de

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

ImmobilienService
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Hausverkauf ist Vertrauenssache

Steffen Koch
Ihr Immobilienmakler

T: 0385 551-2776
steffen.koch@spk-m-sn.de

→ Immobilien
→ Finanzierung
→ Service

Trocken- & Akustikbau

Lehmbau | alternative Baustoffe

Fliesenverlegung | Bodenbeläge

Holzarbeiten

DAHL
Handwerksleistungen

QUALITÄT im Handwerk

Bäckerweg 15 | 19075 Warsow | Fon: 0172/4936236
www.dahl-handwerksleistungen.de | info@dahl-handwerksleistungen.de

Winterliches Roastbeef

Mit einem Hauch Exotik

(akz-o) In den Wintermonaten ist eine vitamin- und nährstoffreiche Ernährung besonders wichtig, aber leider auch nicht immer so einfach. Wie gut, dass Kakis von Oktober bis Januar Saison haben! Sie versorgen uns mit den wertvollen Vitaminen A und C sowie Magnesium, Eisen und Kalium, die unser Immunsystem und Wohlbefinden stärken.

In der spanischen Region Valencia, am Ufer des Flusses Júcar (Valencianisch: Xúquer), gedeiht seit mehr als 60 Jahren dank des sonnigen Mittelmeer-Klimas die Kaki-Sorte Rojo Brillante. Sie wird unter dem Namen Kaki Ribera del Xúquer vermarktet und trägt seit fast 20 Jahren das EU-Gütesiegel „geschützte Ursprungsbezeichnung“ (g. U.) – als einzige Kaki überhaupt. Das g. U.-Siegel garantiert Verbrauchern, dass alle Produktionsschritte in einem bestimmten geografischen Gebiet nach festgelegten Verfahren erfolgen. So können sie traditionelle Qualitätsprodukte leicht erkennen und sich der Echtheit bezüglich Herkunft und Herstellung sicher sein.

Die Kaki Ribera del Xúquer g. U. zeichnet sich durch ein festes, kernloses Fruchtfleisch und ein süßes, pfirsich- oder Mango ähnliches Aroma mit leichter Vanillenote aus. Die empfindlichen Früchte werden von Hand gepflückt und sortiert, um ihre optische und geschmackliche Qualität zu gewährleisten. Sie können als gesunder Snack roh mit Schale verzehrt werden, eignen sich aber auch hervorragend für süße und auch pikante Gerichte: In diesem Rezept für Roastbeef mit Kaki-Schalotten bringt die Kaki einen Hauch Exotik in die Winterküche.



Zutaten (4 – 6 Personen):

- 1 kg Roastbeef
- 1 TL Koriandersamen
- 1 TL Pfefferkörner
- ½ TL Pimentkörner
- je 2 Stiele Thymian und Petersilie
- 2 Zweige Rosmarin
- 1 Eigelb (Größe M)
- 100 g Paniermehl
- 80 g weiche Butter
- 1 EL mittelscharfer Senf
- 2 Kaki Ribera del Xúquer g.U.
- 6 Schalotten
- 2 EL flüssiger Honig
- 2 Sternanis
- 200 ml Portwein

Zubereitung:

1. Roastbeef mit Salz und Pfeffer würzen. 2 EL Öl in einer Pfanne erhitzen. Roastbeef darin rundherum kräftig anbraten. Herausnehmen und auf eine Fettpfanne geben. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 150 °C/Umluft: 125 °C) 1 Std. braten.
2. Koriandersamen, Pfefferkörner und Piment in einem Mörser zerstoßen. Kräuter waschen. Blättern abzupfen und hacken. Eigelb verquirlen. Mit Paniermehl, Butter, zerstoßenen Gewürzen und gehackten Kräutern verkneten. Roastbeef 10 Min. vor Ende der Bratzeit aus dem Ofen nehmen und mit Senf bestreichen. Die Kräuter-Mischung darauf verteilen, etwas andrücken und das Fleisch zu Ende braten.
3. Kaki halbieren und in dünne Spalten schneiden. Schalotten schälen.
4. 3 EL Öl erhitzen. Schalotten darin andünsten. Honig zufügen und karamellisieren. Sternanis zufügen. Mit Portwein ablöschen, aufkochen und ca. 10 Minuten köcheln lassen. Kaki-Spalten zufügen und erwärmen. Mit Salz und Pfeffer würzen.
5. Roastbeef aus dem Ofen nehmen und aufschneiden. Mit Kaki-Schalotten auf Tellern anrichten.

Foto: Kaki Ribera del Xúquer g.U. by House of Foodlakz-o

WORAN ERKENNT
MAN DIE
PERFEKTE KÜCHE?

Macht's
einfach!



musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

#WIRSINDKÜCHE

KÜCHEN-STEINFATT

19294 Malliß Ludwigsluster Str. 25 Tel. 038750/20203 Fax 038750/20912	19230 Hagenow Robert-Stock-Str. 11 Tel. 03883/727995 Fax 03883/727997	19288 Ludwigslust Käthe-Kollwitz-Str. 2b Tel. 03874/49797 Fax 03874/665219
--	--	---

E-Mail: steinfatt-malliss@kuechen.de

Pflege ist der schönste Beruf

Verantwortung übernehmen und sich empathisch engagieren ist mehr als einfach nur ein Job

Region. „Es gibt viele Jobs, aber nur einen Beruf, den man von Herzen macht“ sagt Christin Brandt, Pflegedienstleiterin im „Haus am Sinnesgarten“ in Rampe. Sie berichtet von einem anspruchsvollen und ausfüllenden Beruf in der Pflege.

Was ist das Besondere an Ihrem Beruf?

Christin Brandt: „Dasein“ für Menschen, das ist es, was meinen Beruf so besonders macht. Es ist faszinierend, Menschen helfend im Leben zu begleiten, sie kennenzulernen, von ihren Erfahrungen zu lernen und dabei ein Stück Zeitgeschichte zu erleben. Derjenige, der gepflegt wird und derjenige, der pflegt – beide haben etwas davon. Ich wollte immer schon immer in der Krankenpflege arbeiten und könnte mir keinen anderen Beruf vorstellen.

Welche Ausbildung haben Sie absolviert?

Christin Brandt: Ich war zu jung und



Für viele Mitarbeitende der Diakonie Westmecklenburg-Schwerin ist ein Beruf in der Pflege Berufung.

habe den Ausbildungsbeginn überbrückt mit einem FSJ. Das hat mich in meinen Vorstellungen vom Krankenpflegeberuf bestärkt. Das Stift Bethlehem hat mich dann zur Gesundheits- und Krankenpflegerin ausgebildet. Am Anfang war es schwer, die vielen Situationen und Eindrücke zu verarbeiten:

Geburtstage werden gefeiert, Enkel geboren oder es geht gesundheitlich wieder Bergauf – aber wir begleiten auch durch schwere Krankheitsverläufe bis hin zur letzten Lebensphase und trauern um Bewohnerinnen und Bewohner. Mir hilft es, wenn ich dazu beitragen kann, die Krankheit oder die

Begleitung des letzten Wegs so erträglich und schön wie möglich zu machen – das ist mein Ansporn.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Christin Brandt: Mit dem Pflegebeurteilungssystem der Pflegereform sind wir auf einem guten Weg und haben die Möglichkeit, den Beruf attraktiver zu machen. Aber wir benötigen empathischen Nachwuchs, der den Pflegeberuf ausüben kann und weitere Änderungen auf den Weg bringen will. Wenn wir Pflegerinnen und Pfleger unsere Interessen nicht laut und deutlich vertreten, kann sich auch nichts ändern.

Text: Anna Karsten
Foto: Diakonie WMSN

M. & M. Hanisch GbR

Ambulanter Pflegedienst
Bahnhofstraße 10 • 19075 Pampow
Tel. 03865/29 12 46
Funk 0172/65 31 264
E-Mail: pflgetohus@online.de

Tagespflege „Haus Pampow“
Eschenweg 72+74 • 19075 Pampow
Tel. 03865/29 18 414

Angebote der Diakonie Westmecklenburg-Schwerin für Senioren

Betreutes Wohnen Rosenhof in Leezen
Betreutes Wohnen im Parkviertel in Ludwigslust
Haus am Sinnesgarten in Rampe
Haus am Petersberg in Pinnow
Ludwig-Danneel Haus in Ludwigslust
Oberin von Lindeiner Haus in Hagenow

**Diakoniewerk
Neues Ufer**

DEIN BERUF MENSCH.

Auf zum Neuen Ufer!

„EGAL WER
DU BIST,
WOHER DU
KOMMST, BEI
UNS BLEIBST
DU MENSCH.“

Das **Diakoniewerk Neues Ufer** ist Träger sozialer Einrichtungen in Schwerin und der Region Westmecklenburg. Mit Kitas, Schulen, Wohn- und Pflegeeinrichtungen und dem Ramper Werk für Menschen und Teilhabe sind wir für 750 Mitarbeitende und 290 Beschäftigte einer der größten Arbeitgeber in Mecklenburg.

ZUR VERSTÄRKUNG SUCHEN WIR (W/M/D):

- Erzieher und Heilerziehungspfleger
- Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte
- Lehrerinnen und Lehrer für unsere allgemeinbildenden Schulen und die Evangelische Pflegefachschule
- Sozialpädagogische Fachkräfte
- Reinigungs- und Hauswirtschaftskräfte

Auch Praktika und FSJ sind bei uns möglich.
NEU: Auszubildende können sich um ein Stipendium bewerben.

HIER MENSCH SEIN!

- Raum für fachliche und persönliche Entwicklung
- Möglichkeiten aktiver Mitgestaltung im Arbeitsfeld
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildung
- Engagierte Teams in einem freundlichen Umfeld
- Gesundheitsförderung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Vergütung nach AVR DW-MV | GRT
- Wertschätzendes Miteinander

**Diakoniewerk
Neues Ufer gGmbH**
www.dein-beruf-mensch.de

WellnessTime – Zeit für mich

Neueröffnung in Wittenförden

Sie sind gestresst und suchen eine Auszeit vom Stress und der Hektik des Alltags? Dann findet sich ganz in der Nähe eine Möglichkeit dazu.

Am 15.10.2021 eröffnete Sabine Stuck ihr neues Massage-Studio in Wittenförden.

Nach einer Ausbildung in der Stomatologie und vielen beruflichen Jahren in der freien Wirtschaft, absolvierte sie Ausbildungen in verschiedenen Massagetechniken an der Akademie für Sport und Gesundheit und an der Akademie für Massage in Hamburg.

Spezialisiert hat sich Sabine Stuck dabei auf Wellnessmassagen, Aromaölmassagen und Fußmassagen.

WellnessTime – Zeit für mich ist eine Oase, spezialisiert auf eine breite Palette an entspannenden Behandlungen und Anwendungen in einer gemütlichen und einladenden Atmosphäre.



WellnessTime
Zeit für mich

Sabine Stuck
Wellness - Massagen
Tel.: 0385 67 682 547
Dr.-Otto-Steinfatt-Straße 43
19073 Wittenförden
www.wellnesstime-zeitfuermich.de
sabinstuck@wellnessteime-zeitfuermich.de

Jörn Kruse
19073 Wittenförden
Hof Wandrumer Str. 13
Tel. 0385/6630308 - Mobil 01575/7688295
joernkruse62@gmail.com

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassaden- und Holzschutzarbeiten
- Spachtelarbeiten • Lasur- und Wischtechniken
- Schimmelbeseitigungen

Ich berate Sie gerne! Bitte rufen Sie mich an.

☎ 01 60-99 13 09 68
Beate Sandfort
Friseur auf Rädern

Beate Sandfort • Walsmühler Straße 13 • 19073 Walsmühlen

Aufgepasst, wer möchte Zeit und Geld sparen?
Ihr Hausfriseur ist für Sie da. Ein Anruf genügt!
Ich bediene Sie fachgerecht und bequem zu Hause.

Herbstwind und bunte Blätter

Der Hobbypunkt im neuen Kleid

Seit Juli dieses Jahres findet man den Hobbypunkt auf der gegenüberliegenden Seite vom alten Standort, nun im Klöresgang 4.

Das Team vom Hobbypunkt und auch die Kunden sind begeistert von den neuen interessanten Räumlichkeiten. Noch immer wird geräumt, verändert und angepasst. So wird demnächst das Künstlersortiment der Firma Faber-Castell im vorderen Teil des Ladens ausgebaut. Ein Wehmutsstropfen gibt es allerdings. Auf Grund fehlender Fläche können die beliebten Kreativkurse in der bisherigen Form nicht mehr angeboten werden.

Ganz müssen Interessierte aber nicht darauf verzichten, neue Basteltrends im Hobbypunkt kennen zu lernen. Optional wird es Vorführungen zu aktuellen Themen geben. So findet beispielsweise am 11. 12. 2021 in der Zeit von 11 Uhr bis 17 Uhr eine Vorführung der Firma Faber-Castell zu verschiedenen Maltechniken statt. Außerdem bietet der Hobbypunkt ab November einen Brennservice für Selbstgepöpfertes an. Bei Interesse einfach mal nachfragen. Das Team vom Hobbypunkt wünscht allen eine schöne herbstliche und vorweihnachtliche Bastelzeit.

Text und Foto: Hobbypunkt



Bärbel Wolter beim Glasieren der Töpferware.

MAIK MICERA
Ihr Fliesenlegermeister

- ◇ Fliesen
- ◇ Platten
- ◇ Mosaik
- ◇ Natursteinarbeiten
- ◇ Komplettbadsanierung

Lindeneck 12
19075 Holthusen

Telefon: 03865 / 78 70 65
Telefax: 03865 / 78 70 66
Funk: 0173 / 2 01 49 06

e-mail: m.micera@t-online.de

Hobbypunkt
Künstler- und Bastelmaterial

Raum für Phantasie

Klöresgang 4
19053 Schwerin
Tel.: 0385/7851588
www.hobbypunkt.net

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.30 - 19 Uhr
Sa. 10 - 16 Uhr

Schweriner Höfe
offen, echt, anders.

Herbstzeit – Jagdzeit

Das traurige Ende einer Jagd



Rechtsanwalt Christian Wöhlke

Fast goldfarbig flattern die Blätter in der Sonne. Ein schöner Tag im Oktober hat begonnen.

Bernhard Bieber nimmt aus dem Waffenschrank sein Jagdgewehr und macht sich auf den Weg.

Es ist schon 09:30 Uhr und Bernhard muss sich beeilen, um noch pünktlich um 10:00 Uhr zum Sammelpunkt in das kleine Waldstück, welches an ein großes Feld grenzt, zu gelangen.

Hier soll sie heute beginnen, die Drückjagd. Eigentlich ist Bernhard kein sonderlicher Freund von einer Drückjagd, ist das Wild doch dabei gehetzt und der Adrenalinschub bei den Tieren wirkt sich nicht gut auf den Geschmack des dann verarbeiteten Wildfleisches aus. Dennoch ist nach Auffassung von Bernhard eine Drückjagd wichtig, um den

Bestand besonders bei den Wildschweinen in gesunden Grenzen halten zu können. Ihre Population hat in den letzten Jahren ohnehin rapide zugenommen.

Auf dem großen angrenzenden Feld ist die Maisernte schon längst vergessen. Dennoch gibt es optimale Bedingungen, denn das Wetter meint es heute ganz besonders gut mit der Jagdgesellschaft.

Schnell sind die Treiber belehrt und eingeteilt. Auch die Jagdkameradin Nina Neufundländer ist mit ihrer Terrierdame Erna dabei. Erna ist 20 Monate alt und wurde für die Jagd extra ausgebildet. Sie hört ihrem Frauchen aufs Wort.

Die Jagd beginnt.

Bernhard macht sich auf den Weg und sieht tatsächlich nach einiger Zeit eine Wildsau, die von Ninas Erna, die Terrierdame hatte eine Warnweste an, gehetzt wurde.

Bernhard sprach die Sau an und als sich diese bis auf 60-70 m von ihm entfernt genähert hatte, erkannte er den Hund ca. 10 m neben der Wildsau. Danach sah er Erna nicht mehr. So entschloss sich Bernhard die Sau zu erlegen, da er dachte, dass sich Erna weit genug entfernt hat. Leider war dem nicht so. Anstelle die Sau zu treffen, wurde Erna tödlich verletzt, die sich verdeckt hinter dem Wild aufhielt.

Bei allen Beteiligten saß der Schock tief. Besonders bei Bernhard, denn so etwas wollte er nun wirklich nicht.

Die Jagd wurde abgebrochen und alle gingen betroffen nach Hause. Nina allerdings

war wütend auf Bernhard, denn dieser hätte nach ihrer Auffassung nicht schießen dürfen. Dies sieht Bernhard allerdings ganz anders.

Der Verlust eines lieb gewonnenen Tieres ist wie der Verlust eines lieben Freundes. So war auch Nina sehr traurig, entschloss sich allerdings ihre Jagdleidenschaft nicht abzulegen. Ein neuer Weggefährte müsste her. Aber die Ausbildung kostet Geld und Nina war wegen ihres Umzuges in die neue Wohnung recht klamm.

Ihr Freund Klaus Keiler riet ihr deshalb, nachdem Bernhard eine eigene Haftung und Verantwortung abgelehnt hatte, doch anwaltliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Ein paar Tage später sitzt Nina im Büro ihres Rechtsanwaltes Gerhard Gerechtigkeit. Schnell war der Sachverhalt erklärt.

„Nun“, fing der Anwalt an, „ich glaube, ich kann Ihnen helfen. Erst vor kurzem habe ich eine Entscheidung über einen ähnlichen Fall gelesen, in dem das Oberlandesgericht Frankfurt am Main sich mit dieser Problematik befassen musste. Auch dort hatte der Jäger angenommen, dass sich der das Wild hetzende Hund weit genug bei der Schussabgabe entfernt hätte, da er ihn nicht mehr sah. In der konkreten Situation allerdings, so dass OLG, könne der Jäger nicht ausschließen, dass sich der Hund nicht doch verdeckt hinter dem Wildschwein befindet. So hätte er davon absehen müssen, den Schuss abzugeben.

Natürlich hat auch Herr Bieber wie in Ihrem Fall den Tod Ihrer kleinen Terrierdame Erna

nicht gewollt. Das kann man ihm auch nicht ernsthaft unterstellen. Aber fahrlässig hat er trotzdem gehandelt.

Der Preis für einen vergleichbaren Welpen, so sagt das OLG, liegt bei 500,00 €. Man kann bei einem Hund mit einer durchschnittlichen Begabung davon ausgehen, dass man bei ca 79 Stunden mit 10,00 €/je Ausbildungsstunde bei dem Tier den Ausbildungsstand erreicht, der Ihrer Erna am nächsten kommt. In dem Verfahren vor dem OLG wurde hierzu auch ein Sachverständiger zu Rate gezogen. Damit dürfte ein Anspruch in Höhe von 2.100,00 € berechtigt sein.“

Nina war damit einverstanden, dass ihr Anwalt den Herrn Bieber anschreibt und so hoffte sie, dass sich ohne Hilfe des Gerichtes jedoch auch mithilfe der Haftpflichtversicherung von Herrn Bieber die Sache klären lässt.

Nachzulesen: OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 20.04.2021, Az. 4 U 184/19

Text / Foto: RA Wöhlke

Recht gut beraten von der Kanzlei



Rechtsanwalt und Mediator

Christian Wöhlke

Heinrich-Mann-Straße 13

19053 Schwerin

Tel. 0385/5810010

info@kanzlei-woehlke.de



Büro für Sicherheit und Dienstleistungen GmbH



- Werk- und Objektschutz sowie Empfangsdienste
- Rezeptions-, Telefonvermittlungs- und Botendienste, Night Audit in Hotels & Resorts
- Interventions-, Revier- und Kontrollendienste
- Personenschutz und V.I.P.-Sicherung
- Doorman und Veranstaltungsschutz
- Gewerbliche Arbeitnehmerüberlassung
- Hausmeisterdienste
- Datenträger- und Schlüsselaufbewahrung
- Eigenes Aus- und Weiterbildungszentrum in fachspezifischen Bereichen
- Sicherheitsberatung und -analyse für Behörden, Wirtschaft und Privat

- Aufschaltung von Gefahrenmeldeanlagen auf die hauseigene Alarmempfangsstelle nach DIN EN 50518
- Lieferung, Installation & Wartung von Einbruch-, Überfall-, Brandmelde- und Videoüberwachungsanlagen sowie Zutrittskontrollsystemen mit VdS-Zertifikat
- Individuelle Lösungen im Bereich GPS-Ortung, Flottenmanagement und Überwachung
- Konzeptionierung von Sicherheitsanforderungen
- Planung, Lieferung und Installation von Schließanlagen
- Mechanische Sicherungen
- IT-Sicherheit

WWW.SCHWERIN-SICHERHEIT.DE

Ist der Totensonntag ein stiller Feiertag?

Wann ist der Totensonntag? Und welche Bedeutung hat er?

Am Totensonntag gedenken die Menschen der Verstorbenen. Ursprünglich als Gedenktag der evangelischen Kirche entstanden, hat sich der letzte Sonntag vor dem 1. Advent im Laufe der Jahre traditionell zum Tag des stillen Gedenkens entwickelt.

Obwohl der Totensonntag kein gesetzlicher Feiertag ist, genießt er in allen Bundesländern einen besonderen Schutz. Die Länder bestimmen ihn in ihren Feiertags-gesetzen als stillen Feiertag, als Tag der Trauer und des Gedenkens. Daher gelten vielerorts besondere Einschränkungen, was Veranstaltungen und Feiern betrifft. Weihnachtsmärkte öffnen zum Beispiel traditionell erst in der Woche nach dem Totensonntag.

Die evangelische Kirche bezeichnet den Totensonntag als Ewigkeitssonntag. Er beendet das Kirchenjahr und findet immer vor dem ersten Adventssonntag statt. Im Gedenken an die Toten legen evangelische Christen ihre Perspektive stärker auf den Glauben an die Auferstehung: Thematisiert wird eher das „Jüngste Gericht“ und das „Ewige Leben“.

Tanzverbot am Totensonntag

Das Tanzverbot am Totensonntag bzw. Ewigkeitssonntag geht darauf zurück, dass es sich um einen stillen Feiertag handelt. Die Gesetzgeber der Bundesländer sehen in Tanz- und Musikveranstaltungen Aktivitäten, die die äußere Ruhe des Tages und das Gedenken stören. Der ernsten Bedeutung des Totensonntags wird laut der meisten Gesetzestexte mit einem Tanzverbot und dem Verbot von Konzerten entsprochen. Auch musikalische Darbietungen in Schankbetrieben und Gaststätten sind nicht erlaubt. Vor allem sollen die Gottesdienste ungestört verlaufen. Deshalb sind öffentliche Veranstaltungen, Feste und Märkte in der Nähe von Kirchen oder Orten, an denen Gottesdienste bzw. Gedenkveranstaltungen abgehalten werden, in der Regel nicht erlaubt. In allen Bundeslän-

dern gilt das Totensonntag-Tanzverbot, im Übrigen auch für den Karfreitag und den Volkstrauertag (zwei Sonntage vor dem 1. Advent).

Weihnachtsmärkte und Weihnachtsdekoration

Weihnachtsmärkte zählen zu den Veranstaltungen, die die äußere Ruhe des stillen Feiertags Totensonntag stören können. Sie sind nicht direkt verboten, jedoch ist das fröhliche Treiben auf einem Weihnachtsmarkt nur schwer in Verbindung mit dem Gedenken der Trauernden am Totensonntag zu bringen. Die meisten Städte und Gemeinden genehmigen aus Rücksicht den Start der Weihnachtsmärkte erst ab der Woche nach dem Totensonntag.

Selbst wenn manche Orte bereits vor dem Totensonntag mit dem Weihnachtsmarkt beginnen, bleiben die Buden und Fahrgeschäfte an diesem Tag geschlossen. Aus Respekt vor den Trauernden und Rücksicht auf das Totengedenken ist das Schmücken mit weihnachtlicher Dekoration im privaten Bereich ebenfalls erst nach dem Totensonntag angemessen.

Welche Gedenktage werden außerdem im November gefeiert?

1. November: **Allerheiligentag**

2. November: **Allerseelen**

11. November: **Sankt-Martins-Tag**

zwei Sonntage vor dem 1. Advent:

Volkstrauertag

Mittwoch vor Totensonntag: **Buß- und Bettag**

Der Volkstrauertag gehört wie der Totensonntag zu den stillen Feiertagen. Er hat kein festgelegtes Datum, sondern wird immer zwei Sonntage vor dem 1. Advent begangen.

Der Buß- und Betttag ist wieder ein evangelischer Feiertag, an dem es um die Besinnung an den Glauben an Gott und um Reue für begangene Sünden geht. Der Buß- und Betttag liegt immer auf dem Mittwoch vor dem Totensonntag.

Text: DL



Foto: pixabay

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines,
dies eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.*

*Doch dieses Blatt allein
war Teil von unserem Leben,
drum wird dies Blatt allein
uns immer wieder fehlen.*

Rainer Maria Rilke

Westphal Bestattungen

Hilfe, die von Herzen kommt. Jederzeit!

Das Ziel unseres Bestattungsunternehmens ist... die Angehörigen einfühlsam und souverän vom ersten gemeinsamen Gespräch an zu begleiten und ihnen in dieser schweren Zeit mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Bestattungsvorsorge entlastet Ihre Familie schon heute.

Sprechen Sie mit uns! Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern und zeigen Ihnen Wege, wie Sie Ihre Angehörigen entlasten und alles vorher klären können.

2x in Schwerin

Wittenburger Straße 47 und Dreescher Markt 2

Telefon: 0385 20 84 04 34

Crivitz

Parchimer Straße 5

Telefon: 03863 21 90 055



LANGE
Meister für Stein

**Gestalten.
Erhalten.
Gedenken.**

Steinbildhauerei seit 1951

Grabmale & Abdeckplatten
Einfassungen & Skulpturen
Ornamente & Bronzen
Restauration von Grabmalen

Verkaufsausstellung
Rogahner Straße 2
19061 Schwerin

www.bildhauer-lange.de

0 385 / 71 95 84

Wir
bilden aus
und stellen ein!

Turniere erfolgreich absolviert

Tierisches Vereinsleben aus der Sicht eines Hundes

Dümmer. Hallo, ich bin es wieder, der LeRoy! Vor zwei Jahren habe ich schon einmal über mein Leben in und um Stralendorf berichtet. Nun bin ich schon ein 7 Jahre junger Labrador und trainiere seit gut 6 Jahren mit meinem Frauchen im Hundesportclub Dümmer eV.

Nun, was soll ich bellen, ich hatte in den vergangenen zwei Jahren viele großartige Erlebnisse. So trainiere ich zweimal in der Woche auf dem Hundeplatz in Walsmühlen. Montags treffe ich mich mit meinen Freunden zum Rally Obedience-Training. Darin sind wir schon richtig gut! Meine Freundin Kara mit ihrem Frauchen wurde letztes Jahr in Bad Kleinen Vizemeister von Mecklenburg-Vorpommern im Rally Obedience! Ich habe mich dieses Jahr ebenfalls in Bad Kleinen gegen 16 Teams durchgesetzt. Nach spannenden drei Minuten und ca. 2 Stunden Warten stand fest, dass ich einen 2. Platz erreicht habe. Somit durfte man mich jetzt auch mit Vizemeister von Mecklenburg-Vorpommern im Rally Obedience betiteln. Das hat richtig Spaß gemacht und Frauchen ist jetzt noch ganz stolz auf mich! Ja mit Turnieren kenne ich mich jetzt gut aus. Wenn Frauchen das Turnierzelt, Campingstühle, meine Leistungskarte und Leckerlies für mich ins Auto packt, dann weiß ich, es geht weder zu einem Turnier. Erst wenn wir angekommen sind, erfahre ich, ob es eine Rally Obedience oder ein Agility-Turnier ist. Bei Rally Obedience liegen Schilder auf dem Boden und bei Agility sind Hürden, Tunnel, Balken, Wippe und andere Geräte auf der Wiese aufgestellt. Beides ist immer sehr spannend und aufregend für mein Frauchen und mich.

Mein Frauchen braucht jedoch viel Training im Agility. Darum treffen wir uns jeden Donnerstag auf dem Hundeplatz. Eigentlich bin ich gut im Agility. Meine Freunde Bella, Cara, Nika, Aila und Fieta sind zwar viel schneller als ich, dafür mache ich fast keine Fehler. Meistens verpatzt es Frauchen im Turnier. Einmal

hat sie vor lauter Freude, dass ich den Slalom mit Bravour gemeistert habe, den Parcours vergessen und mich über eine falsche Hürde geschickt. Da wurden wir zwar disqualifiziert, aber wir sind trotzdem bis zum Ende gelaufen. Schon aus dem Grund, weil es uns beiden Spaß macht! Das letzte mal waren wir in Mühlengiez auf einem Agility-Turnier. Da hat Bella mit ihrem Frauchen den 1. Platz im Jumping Open Small und einmal den 2. Platz in A1 Small gemacht. Ihr Frauchen Jule hat sie auch sehr dafür gelobt! Wau, ich habe vielleicht großartige Freunde! Mein Frauchen war auch stolz auf mich, wir konnten einen 6. Platz von 18 Teams in A1 Large erreichen.

Was soll ich bellen, mein Können zeige ich gerne. Ob im Rally Obedience, im Agility oder in der Unterordnung! Es macht einfach Spaß! Auf dem Stralendorfer Herbstmarkt, am 2. 10. 2021 durften wir alles präsentieren, was unser Hundeverein anbietet. So konnte Nika beweisen, dass sie es drauf hat einen vermissten Menschen zu finden! Ich war beeindruckt! Das übt sie mit ihrem Frauchen Silke jeden Montag beim Mantrailing. Silke ist echt eine super Mantrailing-Trainerin! Wir anderen haben unsere beste Seite gezeigt und den Menschen bewiesen, dass wir Vierbeiner auch ohne Leine prima auf unsere Zweibeiner hören. Zum Beispiel, indem ich allein mit meinen Hundekumpels in Reih und Glied sitzen blieb und Frauchen nervös in 15 Meter Entfernung bangte, dass es auch so blieb. Natürlich funktionierte alles! Dafür übt schließlich unser Vereinsvorsitzender Moritz jede Woche mit allen Hunden die Unterordnung. Es waren auch Kinder da, die durften mit meinen Kumpels auch mal ein bisschen laufen. Das war lustig, interessant und spannend.

Eine Mitgliederversammlung hatten wir auch im September! Da wurde alles berichtet was wir gemacht haben, wieviel Geld der Verein hat und wer zukünftig das Sagen hat. Moritz Bleeck war, ist



Stolze Agi-Turnier-Hunde und ihre Frauchen: (v.l.) Julia Elbert mit Bella, Silke Jensen mit Nica, Jana Jungbluth mit LeRoy.



Arbeitseinsatz: Moritz Bleeck (r.) Vorsitzender des Hundesportclubs Dümmer e.V., und sein Helfer Uwe.

und bleibt unser Vereinsvorsitzender. Wer Fragen zum Verein hat, der kann sich gerne bei ihm melden unter der Telefonnummer: 0152/ 27578418. Er ist ein toller Zweibeiner, hat immer ein offenes Ohr für die Menschen und ein Leckerli für uns Fellnasen!

Danach durften wir Fellnasen richtig ausgelassen spielen und die Zweibeiner machten Krach mit komischen Geräten. Sie nannten das einen Arbeitseinsatz. Ich denke, sie hatten dabei richtig viel Spaß, und unser Platz sah danach toll aus! Manchmal gehe ich mit meinen vierbeinigen Freunden auch in und um Stralendorf spazieren. Genieße die wundervolle Landschaft und die Ecken, wo es besonders gut riecht. Mein Frauchen ist jedoch etwas traurig, wenn sie mal wieder Müll im Wald sieht. Oder wenn sie am Wegesrand leere Zigarettenschachteln, Plastiktüten, Joghurtbecher und noch viele andere Sachen findet. Sie hat sich deswegen schon so ein komisches Ding gekauft, um die Sachen nicht anfassen zu müssen, wenn sie es aufhebt, um es zu entsorgen. Manchmal freue ich mich über ein weggeworfenes Frühstücksbrot und da kann ich nicht widerstehen, es ist schon lecker. Frauchen schimpft dann mit mir, ich soll nicht immer alles fressen, was ich finde.

Was traurig ist, ihr Zweibeiner demonstriert für eine saubere Zukunft und

schafft es nicht einmal den Müll in einen Eimer zu werfen.

Man, ist es anstrengend einen Text zu schreiben. Wuff, ich bin schon ganz müde davon! Ach was ich noch sagen möchte: Ich freue mich immer meine Freunde zu sehen! Es gibt aber auch Vierbeiner, die ich nicht mag. Ich bin eben auch nur ein Lebewesen! Wenn diese unbekanntenen, bellenden, knurrenden Hunde dann nicht angeleint auf uns zukommen, dann werde ich richtig böse und versuche, mein Frauchen zu verteidigen. Doch sie lässt mich nicht von der Leine und versucht selbst, die Sache zu regeln. Wuff, dabei könnte ich mit einem kleinen Ordnungsknuff den Vierbeiner erziehen. Also bitte ihr Zweibeiner, versucht, eure Fellnasen bei euch zu halten. Nicht jeder Vierbeiner verträgt sich mit jedem Vierbeiner, und mein Frauchen ist in solchen Situationen immer so aufgeregt, was ich gar nicht gut finde.

Nun liege ich in meinem Körbchen und träume von zukünftigen großen Turnieren, einer sauberen Umwelt und neuen Erlebnissen. Wuff, wuff, lieben Dank an alle, die uns Vierbeiner dieses wunderbaren Leben ermöglichen. Ein besonderer Dank geht an meine Trainerin Josiane! Wuff, wuff, bis zum nächsten Mal,

Euer LeRoy

Text: Jana Jungbluth

Fotos: Verein

Unsere Farben für Ihre Wünsche



Seit 1957
Malermeister Otto Schenk

Inh. Evelin Unger e.K.
Ralf Unger, Malermeister

- Verarbeitung von Naturprodukten – Lehmfarben, Lehmputze, Naturfarben, Kork
 - Rentner- und Urlauberservice (vor und nach dem Maler)
- Weitere Infos auf unserer neuen Homepage.

Tel. 03 87 57/3 00 34, Fax: /3 00 35
Ludwigsluster Str. 29, Neustadt-Glewe
r.unger@maler-unger-schenk.de • www.maler-unger-schenk.de



Fahren Sie in den Urlaub. Wir renovieren Ihr Haus inkl. Endreinigung.

Erntedank der Senioren



Angeregte Gespräche schon vor der Eröffnung des Festes.

Stralendorf. Das Erntedankfest der Seniorengruppe fand turnusmäßig am 6. Oktober 2021 ab 14 Uhr in der Amtsscheune statt. Die Tische waren traditionell mit Maiskolben, Walnüssen, Äpfeln, Birnen, Pflaumen, bunten Ahornblättern und herrlichen Blumensträußen geschmückt. Nach der Eröffnung durch unsere Vorsitzende, Barbara Ikkas, fand ein kurzer Meinungsaustausch zu den letzten größeren Events, nämlich der Bauer Hellwig Show und dem Dorfmarkt im Park, statt, die allen sehr gefallen hatten. Danach wurde Vorschau auf das nächste Treffen am 20. Oktober gehalten und festgelegt, wer dann den Kuchen bäckt. Der Versuch, das Herbstlied „Bunt sind schon die Wälder“ zu singen, klappte leider ohne Begleitung nicht. Später gab es jedoch die Anregung, eine Akkordeonistin demnächst mal einzuladen und mit ihr eine Stunde zu singen. Dr. Aurich trug danach die Kurzerzäh-

lung „Erntedank und Gartenglück“ vor, die mit den Worten endet: „Ein Danke sollte man schließlich immer wieder einmal laut sagen und noch lauter feiern. Ein Danke dafür, genug zu essen zu haben und darüber hinaus eine Heimat, einen guten Platz zum Wohnen, eine Familie, Frieden, Gesundheit, diesen riesig großen Garten und ... das Leben.“

Danach begann das Kaffeetrinken. In allen Tischen fanden rege Gespräche statt, naturgemäß auch über Krankheiten, alte gute Bekannte und Ähnliches. Im Anschluss setzten sich alle zu Dreier- oder Vierergruppen zusammen und vergnügten sich mit unterschiedlichen Spielen.

Gegen 17 Uhr war Schluss und es wurde aufgeräumt, da sich gleich im Anschluss die Plattschnacker zu ihrer Zusammenkunft trafen.

Text / Foto: Dr. Jürgen Aurich



Rainer Thormählen
Dachdecker GmbH & Co KG
Ihre Dachdeckermeister seit 1995



Ihre Spezialisten im Bereich Dachdeckerei und Fassaden

- Dachdecker
- Dachklempner
- Fassaden

- Belichtung
- Dämmung
- Holzarbeiten

- Reparaturservice & Notdienst
- Kranservice
- Flachdach
- Abdichtung
- Gerüstbau

Rainer Thormählen Dachdecker GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 50 • 19075 Holthusen
Tel.: 038 65 / 84 41 10 • info@rth-dach.de • <http://rth-dach.de>





facebook.com/rthdach

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

Familie sucht
Wohnwagen oder Wohnmobil.
Tel. 0151 11507674

Sie wollen verkaufen?

Wir suchen Einfamilienhäuser,
Doppelhaushälften, Reihenhäuser im Raum Schwerin und Landkreis Ludwigslust-Parchim zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
ImmobilienService
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Tel. 0385 551 1773
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de

Entsorgungstermine

November 2021

(Angaben ohne Gewähr)

Gelber Sack	Altpapier	Hausmüll	Bio-Tonne
<p>1., 15., 29. 11. Pampow, Stralendorf</p> <p>4., 18. 11. Walsmühlen, Klein Rogahn, Groß Rogahn, Schossin, Mühlenbeck, Warsow, Kothendorf, Krumbek, Wittenförden, Hof Wandrum, Neu Wandrum, Zülów</p> <p>8., 22. 11. Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Lehmkuhlen, Buchholz</p> <p>12., 26. 11. Dümmer, Parum</p>	<p>10. 11. Wittenförden, Hof Wandrum, Neu Wandrum</p> <p>17. 11. Dümmer, Walsmühlen, Klein Rogahn, Groß Rogahn, Stralendorf, Warsow, Kothendorf, Krumbek, Zülów</p> <p>22. 11. Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Lehmkuhlen, Buchholz, Pampow</p> <p>24. 11. Parum, Schossin, Mühlenbeck</p>	<p>4., 18. 11. Schossin, Mühlenbeck, Warsow, Kothendorf, Krumbek</p> <p>5., 19. 11. Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Lehmkuhlen, Buchholz</p> <p>11., 25. 11. Dümmer, Parum, Walsmühlen, Zülów</p> <p>12., 26. 11. Klein Rogahn, Groß Rogahn, Pampow, Stralendorf, Wittenförden, Hof Wandrum, Neu Wandrum</p>	<p>2., 16., 30. 11. Wittenförden, Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Lehmkuhlen, Buchholz, Klein Rogahn, Groß Rogahn, Pampow, Stralendorf, Warsow, Kothendorf, Krumbek, Hof Wandrum, Neu Wandrum</p> <p>11., 25. 11. Dümmer, Parum, Walsmühlen, Schossin, Mühlenbeck, Zülów</p>

Quelle: Abfallkalender 2021 des Landkreises Ludwigslust-Parchim

Gottesdienste der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land im November 2021

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

7. Nov.	drittletzter So. des KJ	10 Uhr	in Gammelin, Wittenförden und Sülstorf
14. Nov.	vorletzter So des KJ	10 Uhr	in Hülseburg und Stralendorf
Andacht auf Friedhöfen: 9.30 Uhr Mirow, 10.30 Uhr Goldenstädt, 11.30 Uhr Fahrbinde			
21. Nov.	Ewigkeitssonntag	10 Uhr	in Pampow und Wittenförden
		14 Uhr	in Stralendorf
Andacht auf Friedhöfen: 9.30 Uhr Kraak, 10 Uhr Parum, 10.30 Uhr Rastow, 11 Uhr Warsaw, 11.30 Uelitz, 14 Uhr Gammelin			
28. Nov.	1. Advent	10 Uhr	Familiengottesdienst in Wittenförden, Sülstorf
		17 Uhr	in Uelitz

Ewigkeitssonntag:

Wir gedenken der Verstorbenen und im letzten Kirchenjahr auf unseren Friedhöfen bestatteten Menschen. Dazu sind Sie herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten und Andachten zum Ende des Kirchenjahres. Bitte informieren Sie sich bei den angegebenen Gottesdiensten, wo und wann bei Ihnen der Gottesdienst oder die Andacht auf dem Friedhof stattfindet. Bei Fragen können Sie sich gerne auch an die PastorInnen wenden.

„Starke Stücke“ - Kino in der Kirche

Auch in diesem Jahr gibt es wieder Kino in der Kirche und im November laden wir zu folgenden sehenswerten Filmen ein – mit anschließendem Filmgespräch.

Wir weisen daraufhin, dass die 3-G – Regel gilt. Nähere Informationen folgen bei Instagram.
4.11. um 19 Uhr in der Uelitzer Kirche: „Der Leuchtturm“
5.11. um 19 Uhr im Turm für Alle, Kirche Warsaw: „ein Dorf zieht blank“

Friedhofseinsätze:

wir bitten um Ihre Mithilfe, die Friedhöfe fit für den Winter zu machen:
 Parum: 30.10.2021 9 – 12 Uhr
 Gammelin: 6.11.2021 9 – 12 Uhr
 Warsaw: 6.11.2021 9 – 12 Uhr

Spielmart „Kinderkram“ im Uelitzer Pfarrhaus am Samstag, den 20. November 2021 von 9-12 Uhr

Weil sich unser Hygienekonzept inzwischen gut bewährt hat, freuen wir uns, euch auch unseren begehrten Spielmarkt wieder anbieten zu können. Denn mit Blick auf Weihnachten und die bange Frage: „Was schenke ich nur?“ wollen wir allen wieder eine kleine Hilfestellung bieten. Darum laden wir wieder zum Spielsachenflohmarkt ins Uelitzer Pfarrhaus ein. Auch diesmal gibt es wieder Spielsachen, Bücher, CD's und DVD's – und alles, was Kinderherzen höher schlagen lässt. Kommen Sie zahlreich! Wir freuen uns auf Sie!

Bleiben Sie behütet!

Ihre Pastorinnen und Pastoren, sowie die Mitarbeiterinnen

Danksagung

*Es ist nie der richtige Zeitpunkt,
 es ist nie der richtige Tag, es ist nie alles gesagt,
 es ist immer zu früh!
 Und doch sind da Erinnerungen, Gedanken,
 Gefühle, schöne Stunden,
 Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben.
 Diese Momente gilt es festzuhalten,
 einzufangen und im Herzen zu bewahren.*

Fritz Schönberg

* 22.05.1931 † 03.10.2021

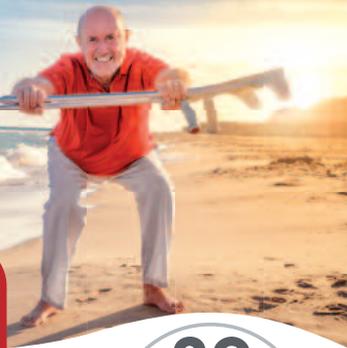
Wir vermissen ihn sehr

**Uwe Schönberg und Astried
 Kerstin Hagen, geb. Schönberg und Hanjo
 seine lieben Enkel Ronny, Nico und Malin
 Doreen und André, Sandra und Ronny
 sowie seine Urenkel Hannah, Paula, Jella,
 Luis, Kaytie, Bennet und Anni**

Stralendorf, im Oktober 2021

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Rundum zufrieden?



Wir haben für Sie weiterhin geöffnet:

unter Einhaltung der geltenden Vorschriften. Nehmen Sie telefonisch Kontakt zu uns auf, wir besprechen mit Ihnen die mögliche Abwicklung der Versorgung!

Beachten Sie unseren **Online-Rezeptservice:**
www.samedo.de/rezeptservice

EMAIL: sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com · WEB: www.kowsky.com



Sanitätshaus Kowsky GmbH

PARCHIM: Buchholzallee 2
 Telefon: 03871 265832

SCHWERIN: Nikolaus-Otto-Str. 13
 Telefon: 0385 646800



PFLEGEHEIM „Haus am Dümmer See“

Im sehr schönen Landschaftsschutzgebiet Dümmer finden Sie unser hotelähnlich und mit liebevoll familiärem Charakter geführtes Haus.

Wir verfügen über 71 Pflegeplätze in 49 Einzelzimmern und 11 Doppelzimmern, teilweise mit Balkon oder Terrasse und eigenem Du-Bad, WC, 1,5 ha Garten bzw. Parkanlagen mit Blick auf den Dümmer See.

Welziner Straße 1 • 19073 Dümmer • Frau Greskamp
Telefon: 0 38 69/78 00 11 • pflegeheim-duemmer@web.de



Die Erweiterung im geschützten Bereich, speziell für demenziell erkrankte Menschen, umfasst 25 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer mit 33 Pflegeplätzen und einen angrenzenden großzügigen Aufenthalts- und Parkbereich.

Sprechzeiten

Amtsvorsteher: Helmut Richter

Gesprächstermine nach vorheriger Vereinbarung über die Koordinierungsstelle in der Amtsverwaltung Tel. 03869 - 76 00-0

Gemeinde Dümmer

Bürgermeisterin: Anke Gräber
 buergermeister@duemmer-mv.de
 jeder 1. u. 3. Montag im Monat
 von 17 - 18 Uhr
 im Europahaus,
 Dorfstraße 16, 19073 Dümmer
 Tel. 0173 - 20 93 816 oder
 03869 - 599 99 39

Gemeinde Holthusen

Bürgermeisterin: Marianne Facklam
 facklam53@web.de
 nach Vereinbarung
 Tel. 03865 - 4000

Gemeinde Pampow

Bürgermeister: Frank Gombert
 dienstags von 17 - 19 Uhr
 im Gemeindezentrum,
 Schmiedeweg 1, 19075 Pampow,
 Tel. 03865 / 245 98 83

Gemeinde Klein Rogahn

Bürgermeister: Michael Vollmerich
 nach Vereinbarung
 Tel.: 01522 / 48 71 900

Gemeinde Schossin

Bürgermeister: Erwin Balschuweit
 nach Vereinbarung
 im Dorfgemeinschaftshaus Schossin
 Tel. 01 52 / 59 83 22 90

Gemeinde Stralendorf

Bürgermeister: Helmut Richter
 mittwochs von 17 - 18 Uhr
 im Gemeindebüro,
 Schulstraße 2 (Sportkomplex)
 Tel. 0176 / 20 83 32 47
 post@helmutrichter.de

Gemeinde Warsow

Bürgermeisterin: Renate Lambrecht
 Jeden 1. Montag im Monat
 von 16 Uhr - 18 Uhr
 im Dorfgemeinschaftshaus
 in Kothendorf
 und per Tel. 03 88 59 / 52 33

Gemeinde Wittenförden

Bürgermeister: Matthias Eberhardt
 mittwochs von 17 Uhr - 18 Uhr
 im Gemeindehaus/Kegelbahn,
 Zum Weiher 1a
 (telefonisch während der Sprechzeiten
 zu erreichen unter 0177 - 567 80 49)

Polizeistation Stralendorf: 03869 – 760052, heiko.mohr@polmv.de
 Sprechzeiten: Di 9-12 Uhr, Do 12-17 Uhr

Polizeirevier Hagenow: 03883 / 63 10



Schiedsmann im Amt: Werner Schusdziarra, Tel. 0151 42411123
 werner.schusdziarra@schiedsmann.de
 jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr (Amtsgebäude Stralendorf)



- ✚ Abrissarbeiten
- ✚ Betonrecycling
- ✚ Vermietung Baumaschinen
- ✚ Ziegelrecycling
- (Minibagger, Rüttelplatte, Anhänger)
- ✚ Mutterboden, Kiesel, Sand
- ✚ Rindenmulch



Inh. Heiko Cartarius • Hauptstraße 46a • 19073 Dümmer
 Tel. 0 38 69 - 36 24 • Fax 0 38 69 - 59 98 07
 Mobil: 01 72 - 394 89 05
 E-Mail: hc-transportservice@gmx.de

Telefonverzeichnis

Postanschrift: Dorfstraße 30 · 19073 Stralendorf
Vorwahl/ Einwahl: 03869 76000
Fax: 03869 760060
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Leitender Verwaltungsbeamter
 Herr Helterhoff 7600-0 helterhoff@amt-stralendorf.de

Fachdienst Zentrale Dienste
 Fachdienstleiterin: Frau Kohlhaus
 Frau Kohlhaus 760021 kohlhaus@amt-stralendorf.de

Sekretariat / Sitzungsdienst
 Frau Schessner 760059 schessner@amt-stralendorf.de
 Frau Jörn 760022 joern@amt-stralendorf.de
 Frau Klocke 760018 klocke@amt-stralendorf.de

Personalwesen / Wahlen
 Herr Tiede 760017 tiede@amt-stralendorf.de

Digitalisierung / Arbeitssicherheit
 Frau Kabbe 760041 kabbe@amt-stralendorf.de

Fachdienst Ordnung und Bürgerdienste
 Fachdienstleiterin: Frau Aglaster
 Frau Aglaster 760026 aglaster@amt-stralendorf.de
Standesamt 760044 standesamt@amt-stralendorf.de

Ordnungsrecht / Brandschutz
 Herr Mende 760050 mende@amt-stralendorf.de
 Herr Nagabas 760054 nagabas@amt-stralendorf.de

Kindertagesstätten / Spielplätze
 Frau Dahl 760031 dahl@amt-stralendorf.de

Schulen
 Herr Lübbert 760020 luebbert@amt-stralendorf.de

Kooperatives Bürgerbüro 760076
 Frau Stredak 760028 stredak@amt-stralendorf.de
 Frau Jeske 760024 jeske@amt-stralendorf.de

Bürgerbüro / Wohngeld
 Frau Post 760034 a.post@amt-stralendorf.de
 Frau Schwenkler 760036 schwenkler@amt-stralendorf.de

Fachdienst Finanzen und Liegenschaften
 Fachdienstleiter: Herr Borgwardt
 Herr Borgwardt 760012 borgwardt@amt-stralendorf.de

Haushalt / Jahresrechnung
 Frau Müller 760039 mueller@amt-stralendorf.de

Controlling / Umsatzsteuer
 Frau Roll 760027 roll@amt-stralendorf.de

Anlagenbuchhaltung / Geschäftsbuchhaltung
 Frau Coors-Buchholz 760019 coors@amt-stralendorf.de

Geschäftsbuchhaltung
 Frau Last 760037 last@amt-stralendorf.de

Kassenverwaltung / Vollstreckung
 Frau Wawrzyniak 760023 wawrzyniak@amt-stralendorf.de
 Frau Schulz 760014 schulz@amt-stralendorf.de
 Frau Fux 760013 fux@amt-stralendorf.de

Liegenschaften
 Frau Baalcke 760051 baalcke@amt-stralendorf.de
 Frau Ulrich 760035 ulrich@amt-stralendorf.de

Steuern / Abgaben / Wasser- und Bodenverband
 Herr Gürcke 760015 guercke@amt-stralendorf.de
 Herr Kanter 760016 kanter@amt-stralendorf.de

Fachdienst Bauen und Gebäudemanagement
 Fachdienstleiterin: Frau Bendsen
 Frau Bendsen 760066 bendsen@amt-stralendorf.de

Bauleitplanung / Bauordnung
 Herr Knaack 760055 Knaack@amt-stralendorf.de

Hochbau / Fördermittel Bau
 Frau Bendsen 760066 bendsen@amt-stralendorf.de

Hochbau / Technisches Gebäudemanagement
 Frau Schönrock 760057 schoenrock@amt-stralendorf.de

Kaufmännisches Gebäudemanagement
 Herr Reiners 760029 reiners@amt-stralendorf.de
 Herr Möller 760058 moeller@amt-stralendorf.de

Tiefbau / Verwaltung von Straßen, Wegen, Grünflächen
 Herr Seiffert 760030 seiffert@amt-stralendorf.de
 Herr Oelze 760033 oelze@amt-stralendorf.de

Telefon Bürgerbüro: 03869/760076 / Fax: 760070
 buergerbuero@amt-stralendorf.de

Rechnungsversand auf elektronischem Weg bitte an:
rechnung@amt-stralendorf.de

Bäder für *Gesangstalente.*

Wir haben für jeden das passende Bad.



WaschSalon
Ihre Badausstellung

WaschSalon Schwerin
RUDOLF SIEVERS GmbH
Handelsstraße 6
19061 Schwerin
Tel. (0385) 64109 - 26

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

www.waschsalon.eu



Ihr Haus sucht neue Besitzer?

Wir finden den passenden Käufer für Ihre Immobilie

Wir haben vorgemerkte Kaufinteressenten, die im Bereich Schwerin, Ludwigslust, Parchim und Nordwestmecklenburg Objekte suchen.

VR IMMOBILIEN GmbH
Alexandrinenstr. 4 • 19055 Schwerin • (03 85) 51 24 04 • www.vr-immo-schwerin.de



Besuchen Sie uns und erleben Sie die Faszination Naturstein.



Warsower Straße 1 • 19075 Mühlenbeck
Telefon: +49 38850 74 56 83
Telefax: +49 38850 74 56 84
E-Mail: awildhagen@mgb-naturstein.de

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr

www.mgb-naturstein.de

Produktion:



Die Natursteinmanufaktur

Verlegung:

